

Leitung der Kita Finkenweg überraschend abgesetzt – Was steckt dahinter?

Die Kita-Leitung in Wettenberg wurde freigestellt. Was bedeutet das für die Betreuung der Kinder unter neuer Leitung?

In Wettenberg sorgte eine überraschende Entscheidung für Aufsehen unter den Eltern und im Betreuungsteam der Kindertagesstätte Finkenweg. Am Montag wurden die beiden Leiterinnen von ihrer Tätigkeit freigestellt, eine Maßnahme, die ohne vorherige Ankündigung kam und Fragen aufwarf. Die Bekanntgabe durch den Gemeindevorstand folgte in Einzelgesprächen und wurde im Laufe des Tages auch den betroffenen Eltern und dem Personal mitgeteilt.

Bürgermeister Marc Nees stellte am Dienstag klar, dass die Betreuung der Kinder weiterhin gesichert sei. Sofort wurden Fachkräfte aus anderen Kitas als kommissarische Leitungen eingesetzt, um einen reibungslosen Übergang zu gewährleisten. „Da wird es keine Einschnitte geben“, betonte Nees.

Kein pädagogisches Fehlverhalten

Die Gründe für die Freistellung wurden geheim gehalten, was zu Spekulationen führte. Es wurde jedoch ausdrücklich festgestellt, dass diese Entscheidung keinerlei Verbindung zu pädagogischen Fehlern der beiden Fachkräfte hatte. Ralf Volgmann, der Erste Beigeordnete und Sozialdezernent, wies darauf hin, dass die Fähigkeiten der beiden nicht infrage gestellt werden und keine Vorkommnisse vorliegen, die rechtliche Bedenken aufwerfen

könnten.

„Es handelt sich um eine rein arbeitsorganisatorische Angelegenheit“, erklärt Volgmann weiter. Der genaue Grund steht jedoch noch aus, und ob die Entscheidung mit einem bevorstehenden Umzug in einen neuen Kita-Neubau an der Burgstraße zusammenhängt, wurde nicht kommentiert.

Eltern wurden über die personellen Veränderungen informiert und hatten die Möglichkeit, Fragen direkt an die Verantwortlichen der Sozialverwaltung zu richten. Eine Informationsveranstaltung mit dem Elternbeirat ist für die kommende Woche geplant, um die Situation zu erörtern.

Die Kita steht nun an einem kritischen Punkt, da der Umzug in die neuen Räumlichkeiten unmittelbar bevorsteht. Bisher gab es immer wieder Schwierigkeiten aufgrund von Personalmangel, was zu verkürzten Öffnungszeiten und Notbetreuungen führte – eine Situation, die viele Eltern als unhaltbar empfanden.

Zusammengefasst ist die Freistellung der beiden Leiterinnen nicht nur ein Zeichen von Veränderungen in der Kita Finkenweg, sondern auch eine Herausforderung, die inmitten der ohnehin schwierigen Umzugsphase ansteht. Die kommenden Wochen werden entscheidend sein, um zu klären, wie die neue Leitung die anstehenden Aufgaben und die Übergangszeit meistern wird.

Details

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)